

Kapitel 1: Berlin bleibt lebenswert

Antragsteller*in: Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick)

Status: Unterstützer*innen sammeln

Änderungsantrag zu WP-1

Von Zeile 72 bis 73 einfügen:

Technologien wie Großwärmepumpen, Tiefengeothermie und Abwärmenutzung wie z. B. aus Datencentern oder dem Abwasser.

Nach der Rekommunalisierung der Fernwärme ist es unser Ziel die BEW weiter zu demokratisieren.
Nach dem Vorbild des Volksentscheides von 2013 wollen wir einen Verwaltungsrat einführen, der aus Beschäftigten der BEW, der Berliner Zivilgesellschaft und den Kund*innen besteht. Wir sind davon überzeugt, dass wenn die verschiedene Gruppen, die Wissen über die Wärmewende haben und an ihr beteiligt sind, zusammen arbeiten, dass wir so eine bezahlbare und sichere Wärmeversorgung für uns alle schaffen können.

Begründung

Die Wärmewende ist eine große Aufgabe und wir wollen alle befähigen daran mitzuwirken <3

Unterstützer*innen

Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin); Niclas Christ (LV Grüne Jugend Berlin); Falco Strasser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Tim Junge (KV Berlin-Lichtenberg); Lennart Rothe (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick)